

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender**  
**Otto Steinberger**

**Privat:**  
Turnerstraße 25  
81827 München  
Telefon: (089) 4 39 12 73  
Telefax: (089) 43 98 78 82  
E-Mail:  
otto.steinberger@t-online.de

**Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon (089) 233 – 6 14 90  
Telefax (089) 233 – 989 61490  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.01.2016

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen Sitzung**  
**des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-**  
**am Donnerstag, den 17.12.2015, Beginn 19:35 Uhr im**  
**Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München**

**Entschuldigt: Herr Danner, Frau J. Hentschel, Herr Spensberger, Frau Neubauer, Herr**  
**Saglam, Frau Aftahy**

**Presse: Mühltaler, Winkler-Schlang, Ick-Dietl**

**PI: Herr Tippelt, Seniorenvertretung Frau Ascherl**

**1 Allgemeines**

**1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit**

1.1.1 Amtsniederlegung  
Herr Werner Zitzelsberger

Es wird Kenntnisnahme vorgeschlagen.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

1.1.2 Amtseinführung und Vereidigung  
Frau Marianne Meggle.

Frau Meggle nimmt das Amt an und spricht den Eid mit den Worten „so wahr mir  
Gott helfe“.

Sie stellt sich den Anwesenden vor.

## 1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA- Sitzung

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur Niederschrift der letzten Sitzung.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## 1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

3.4.1 Bauvorhaben Edeltrautstraße 16 - Bitte um Unterstützung

5.7 Öffentlichkeitsveranstaltung zur künftigen Verkehrserschließung des ehemaligen „Piedestorfer Geländes“  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01744 des Bezirksausschusses 15 – Trudering-Riem vom 29.10.2015

7.1.1 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen -  
den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen;  
Änderung der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 19 Abschnitt Kommunalreferat von:  
"Information über den beabsichtigten Verkauf oder Tausch von bebauten und un-  
bebauten städtischen Grundstücken sowie deren beabsichtigte Nutzung A" in:  
"Beabsichtigte Vergabe, Verkauf oder Tausch von bebauten und unbebauten städ-  
tischen Grundstücken sowie deren beabsichtigte Nutzung A"  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01092 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach  
vom 16.04.2015

ABGESETZT, da zurückgezogen.

7.1.4 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen –  
den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen;  
Änderung der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 25 Abschnitt Kreisverwaltungsreferat  
von:  
„Information über den Umgriff und Zeitdauer von Groß-Baustelleneinrichtungen  
jeglicher Art U“ in:  
„Umgriff und Zeitdauer von Groß-Baustelleneinrichtungen jeglicher Art A“  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01092 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach  
vom 16.04.2015

7.2.2 Radwegausbau entlang der Friedrich- Creuzer- Straße  
BA-Antrags-Nr.: 14-20 / B 00713  
Bericht zum Ortstermin am 15.12.2015

7.3.2 Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr  
Priorisierung bestehender und geplanter Querungsbauwerke  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01203  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom \_\_\_\_ (VB)  
alter TOP 7.2.2

8.1.20 Von-Gravenreuth-Straße 19 (s. TOP 8.2.28)

8.1.21 Großfriedrichsburger Straße 1

8.2.33 Kirchtruderinger Straße 19

8.2.34 Lachenmeyrstraße 32

8.2.35 Helenenstraße 6a

8.2.36 Friedenspromenade 98

8.2.37 Gustav-Lindner-Weg 6

Herr Ziegler: TOP 3.4.1. und 7.4.10. sollen zusammen behandelt werden.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zu den Ergänzungen der Tagesordnung.  
Diesen wird

**einstimmig zugestimmt.**

## **2 Entscheidungsangelegenheiten**

### **2.1 Budgetangelegenheiten**

2.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse  
Verein der Freunde und Förderer der Musik in der Pfarrei St. Augustinus e.V.  
Weihnachtliches Orgelkonzert und Scholagesänge am 27.12.2015  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04780

Frau Beer berichtet:

„Zustimmung zum Zuschuss in Höhe von 200.- € einstimmig.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

### **2.2 Weitere Entscheidungsangelegenheiten**

2.2.1 (E) Einrichtung einer uneingeschränkten Haltverbotszone gegenüber den Schrägparkbuchten in der Lehrer-Wirth-Straße

Empfehlung Nr. 14-20 / E 00624 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes  
Trudering-Riem am 08.10.2015  
Einrichtung einer uneingeschränkten Halteverbotszone gegenüber den Schrägparkbuchten in der Lehrer-Wirth-Straße  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00624 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes  
Trudering vom 08.10.2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04758

Herr Steinberger verliert den Antrag des Referenten.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zur Vorlage vor.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

2.2.2 (E) Geplantes Zonenhaltverbot in der Heinrich-Böll-Straße

Empfehlung Nr. 14-20 / E 00633 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem am 08.10.2015  
geplantes Zonenhaltverbot in der Heinrich-Böll-Straße  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00633 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 08.10.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04755

Herr Steinberger erklärt den Antrag des Referenten.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zur Vorlage vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

2.2.3 (E) Verschiebung Glascontainer  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00635 der  
Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 -  
Trudering-Riem am 08.10.2015

Verschiebung Glascontainer  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00635 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Trudering vom 08.10.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04644

Herr Steinberger stellt die Vorlage vor.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zur Vorlage vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

**3 Bürgeranliegen**

**3.1 UA Allgemeines**

3.1.1 Wochenflohmarkt auf dem Festplatz Trudering

Frau Beer berichtet:

„Der Unterausschuss sieht das Ganze eher kritisch, da es sich nicht um einen örtlichen Verein handelt. Es soll aber noch die Antwort auf die Anfrage von Herrn Steinberger abgewartet werden. Ein gelegentlicher Flohmarkt ist denkbar, regelmäßige Nutzung jedoch nicht.“

Frau Salzmann: Die Festwiese ist eine öffentliche Grünfläche der LHM und wird durch das Baureferat – Gartenbau betreut. Durch den Burschenschaftsverein wird diese genutzt. Es wurde vor Jahren beschlossen, den Festplatz nicht ganzjährig zu hebesteinstraßenutzen.

Frau Dr. Hentschel: Es handelt sich um eine sehr sensible Fläche, die nicht ganzjährig genutzt werden kann und darf.

Frau Dr. Miehle: Es gibt bereits einige Flohmärkte in Trudering.

Ein Mitglied des antragstellenden Vereins ist anwesend und stellt dar, dass der Verein bei schönem Wetter jedes Wochenende den Flohmarkt abhalten möchte.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

### **3.2 UA Bau und Verkehr**

### **3.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

### **3.4 UA Planung**

#### **3.4.1 Bauvorhaben Edeltrautstraße 16 - Bitte um Unterstützung**

Frau Dr. Hentschel berichtet, der Nachbar des Eigentümers bzw. Bauträgers des Grundstückes erklärt das Bauvorhaben. Im Geviert und in der Tiefe gibt es keine vergleichbaren Baukörper im Umfeld.

Gemeinsame Behandlung mit TOP 7.4.10:

„Anwohner haben sich mit einem Schreiben an die UA-Vorsitzende gewandt und bitten um Unterstützung, die geplante Bebauung des Nachbargrundstücks entsprechend dem eingereichten Bauantrag zu verhindern.

Aus den eingereichten Bauplänen ergibt sich, dass eine Bebauung in diesem Umfang für die Umgebung eine unerwünschte Vorbildfunktion hätte. Die angeführten Bezugsfälle (Veronikastr. 7 und Solalindenstr. 83) weisen eine wesentlich geringere GRZ auf.

Der UA empfiehlt einstimmig die **Ablehnung** des eingereichten Bauantrags und fordert, die Bebauung entsprechend den angeführten Bezugsfällen auf maximal 33m Tiefe zu begrenzen und beide Baukörper auf ein verträgliches Maß zu reduzieren.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Die Stellungnahme des UA soll zusammen mit dem Bürgerschreiben weiterleitet werden.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

### **3.5 UA Schule, Soziales und Kultur**

### **3.6 UA Umwelt**

### **3.7 ohne Vorberatung im UA**

#### **4 Anträge von BA- Mitgliedern**

- 4.1 Bushaltestellenunterstand für die Zauberwaldstraße stadteinwärts  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00837

Frau Dr. Miehle stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

- 4.2 BAUMA 2016: U-Bahn-Stau in Trudering vermeiden  
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00838

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Welzel: Auf S-Bahn-Verschwenkung bestehen. 2016 wird dazu ein Antrag erarbeitet.

Herr Rösch: Alternativ könnte man die Gleisschleife am Innsbrucker Ring nutzen und die Züge nur von dort zur Messe durchfahren lassen.

Frau Dr. Hentschel: Expresszüge müssten gut abgesichert sein, dass keine Personen einsteigen, die nicht durchfahren wollen. Außerdem halten Express-U-Bahnen nicht in Trudering. Eventuell Einrichtung eines Busshuttle?

Herr Dr. Kronawitter: Pendel-U-Bahn vom Innsbrucker Ring wäre gut kompatibel zum Grundantrag. Antrag soll nur Anstoß sein.  
Bitte um Darstellung, welche zusätzlichen Expressbusse von den umliegenden S-Bahn-Stationen möglich sind.

Mit Änderungen

**einstimmig zugestimmt.**

#### **5 Antwortschreiben der Landeshauptstadt München**

- 5.1 Zustand der Radwege in Trudering  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01643

- 5.2 Messestadt 4. Bauabschnitt wann kommt hier ein Unterflurcontainer für Wertstoffe  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01739

- 5.3 Feinstaubwerte im Bereich Corinthstrasse / Heinrich Wieland Strasse  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01633

- 5.4 Öffentliche Toilette im Riemer Park  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01606

- 5.5 Haltverbot Friedrich-Creuzer- Straße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01354

- 5.6 Umsetzung der Beschlussvorlage Gartenstädte - Erhalt des Charakters und bauliche Entwicklung 14-20 / V 00909  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01595

Herr Dr. Kronawitter bittet um Verweisung in den UA Planung oder UA Infrastruktur.

Frau Dr. Hentschel: UA Planung befasst sich mit der Thematik, da dies die Gartenstädte betrifft. Sie schlägt eine gemeinsame Sitzung des UA Planung und des UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung vor.

Herr Steinberger schlägt Verweis an die genannten UA vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

- 5.7 Öffentlichkeitsveranstaltung zur künftigen Verkehrserschließung des ehemaligen „Piedestorfer Geländes“  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01744 des Bezirksausschusses 15 – Trudering-Riem vom 29.10.2015

Frau Dr. Miehle: Die CSU bleibt auf dem Antrag in der ursprünglichen Fassung bestehen. Schreiben an die Verwaltung mit Verweis auf gleichlautenden BA-Antrag (Anm.: s. TOP 7.3.1 dieser Sitzung).

Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

Herr Steinberger schlägt für TOP 5.1 bis 5.5 Kenntnisnahme vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## **6 Bürger-/Einwohnerversammlung**

- 6.1 Grünstreifen entlang der Wasserburger Landstraße - Trittplatten bis zum Gehweg  
BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00163

Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## **7 Anhörfungsfälle der Verwaltung**

### **7.1 UA Allgemeines**

- 7.1.1 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen -  
den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen;  
Änderung der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 19 Abschnitt Kommunalreferat von:  
"Information über den beabsichtigten Verkauf oder Tausch von bebauten und un-  
bebauten städtischen Grundstücken sowie deren beabsichtigte Nutzung A" in:  
"Beabsichtigte Vergabe, Verkauf oder Tausch von bebauten und unbebauten städ-  
tischen Grundstücken sowie deren beabsichtigte Nutzung A"  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01092 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach  
vom 16.04.2015

Der TOP wurde abgesetzt, da er vom BA 16 mit Schreiben vom 14.12.2015 zu-  
rückgezogen wurde (das Schreiben liegt dem Direktorium vor).

- 7.1.2 Umsetzung des stadtbezirksbezogenen Bürgerhaushalts  
(s. TOP 7.1.5 der Sitzung vom 19.11.2015)

Frau Beer berichtet:

„Der BA wünscht einen Bürgerhaushalt. Es soll jedoch begleitend evaluiert und  
ggf. nachgesteuert werden. Es wird ein Betrag von 8.- € pro Einwohner als sinnvoll  
gesehen.

Bei der Online-Plattform muss gewährleistet sein, dass keine Einmischung Orts-  
fremder von außen möglich ist. Nur Bewohner des Stadtbezirks können sich mit ih-  
rer vollen Namensadresse in ihre stadtbezirksbezogene Plattform anmelden und  
einloggen. Bei bezirksübergreifenden Themen kann die Plattform entsprechend er-  
weitert bzw. gekoppelt werden. Damit wird ausgeschlossen, dass ortsfremde Inter-  
essengruppen über die Anliegen der Bewohner hinweg ein Thema manipulieren  
bzw. im Ranking nach oben schieben.

Bürgerhaushalt und BA-Budget werden getrennt.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

- 7.1.3 Anzeige eines gewerblichen Silvester-Feuerwerks am 01.01.2016, 00.00 Uhr,  
Schubecks „Teatro“

Frau Beer berichtet:

„Zustimmung einstimmig mit der Bitte um Information der Anwohner.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

- 7.1.4 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen – den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 25 Abschnitt Kreisverwaltungsreferat von:  
„Information über den Umgriff und Zeitdauer von Groß-Baustelleneinrichtungen jeglicher Art U“ in:  
„Umgriff und Zeitdauer von Groß-Baustelleneinrichtungen jeglicher Art A“  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01092 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 16.04.2015

Frau Beer berichtet:  
„Zustimmung zum Vortrag des Referenten.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

## 7.2 UA Bau und Verkehr

- 7.2.1 Brachsen-/Forellenstraße  
Haltverbot  
Anhörung gemäß § 13 der Satzung für Bezirksausschüsse zu einer verkehrsrechtlichen Anordnung nach § 45 StVO

Herr Mathias berichtet:  
„Halteverbot soll zwischen 7:00 und 14:00 eingerichtet werden für den Schulbus. Empfehlung des UA ist einstimmig.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.2.2 Radwegausbau entlang der Friedrich- Creuzer- Straße  
BA-Antrags-Nr.: 14-20 / B 00713  
Bericht zum Ortstermin am 15.12.2015

Herr Mathias berichtet:  
„Teilnehmer Stadtverwaltung: Herr Bauer (Baureferat); Frau Kreis

Stadtrat Danner stellt dar, dass eine Radverbindung entlang der Friedrich Creuzer Straße notwendig ist, um das geplante Neubaugebiet Pidersdorfer mit den bereits ausgebauten Radwegen entlang der Friedenspromenade zu verbinden. Auch der Alexisweg (südliche Verlängerung der Friedrich Creuzer Str.) wird für den Radverkehr ausgebaut werden.

Die Stadtverwaltung stellt klar, dass ein Radweg in der Tempo 30 Zone nur in Ausnahmefällen zulässig ist, und zwar bei hoher Verkehrsdichte, die hier jedoch nicht gegeben ist. Ein weiteres Problem stellt sich, da für einen Radweg ein Teil des Grünstreifens geopfert werden müsste und südlich der Günderodestr. wenig Platz für einen zusätzlichen Radweg ist, obwohl die Zäune nicht an der Grundstücksgrenze stehen.

Als mögliche Lösung wird ein ungeteeter Weg in dem Grünstreifen diskutiert (Grünanlagenweg), wie er bereits wild entstanden ist (aber sehr schmal). Jedenfalls sollte es für Radfahrer möglich sein, an der Ampel Ecke Hochacker rechts vorbeizufahren direkt auf die Fahrradstrasse.

Folgende Aktionen wurden in nachfolgender Reihenfolge beschlossen:

1. Überprüfung beim KVR, ob es in einem begründeten Einzelfall, welcher hier vorliegt, eine Ausnahme bei der 30er Zone bzw. bei der Tempo 30-Regelung geben kann und dennoch ein Radweg möglich ist.
2. Nachfrage bei der Unteren Naturschutzbehörde, ob es möglich ist von der Grünfläche für den Radweg etwas abzugeben. Entweder, wie oben beschrieben, durch Verbreiterung des bestehenden Fußwegs oder durch einen ungeteerten Weg durch die Grünfläche.
3. Nachfrage an die Eigentümer (südl. der Günderodestr.) bzgl. der Nutzung der Grundstücke von denen.“

Herr Steinberger empfiehlt Zustimmung zum Vortrag des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

### **7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

- 7.3.1 Durchführung einer Informationsveranstaltung für Trudering über den Entwurf zur Bebauung des Piederstorfer Geländes  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00631  
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem am 08.10.2015  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04712  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom \_\_\_\_ (SB)  
Anhörung

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: Die von Bürgerinnen und Bürgern anlässlich der Bürgerversammlung geforderte Informationsveranstaltung zur Bebauung des Piederstorfer Geländes und an dem Bezirksausschussantrag zu diesem Thema wird festgehalten. Wir bestehen auf einer eigenen Informationsveranstaltung, so wie beantragt.“

Herr Dr. Kronawitter bekräftigt nochmals die Entscheidung des UA.

Herr Steinberger beruft sich nochmals auf das Schreiben des Direktoriums vom 27.11.2015 bezüglich der Behandlung von Empfehlungen von Bürgerversammlungen und erklärt die Änderung im Verfahren. Hier soll erreicht werden, dass sich das Referat nochmals im Falle einer Ablehnung der Empfehlung erklärt. Die Thematik wird dann dem Oberbürgermeister zur Entscheidung vorgelegt (siehe auch TOP 10.1.7).

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

- 7.3.2 Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr  
 Priorisierung bestehender und geplanter Querungsbauwerke  
 Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01203  
 Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom \_\_\_\_ (VB)

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Nach Diskussion über die in der Beschlussvorlage genannten Querungsbauten (u.a. Graf-Lehndorff-Str.) werden diese gemäß Truderinger-Riemer Belange im UA zur Kenntnis genommen. Die Unterführung Lehrer-Götz-Weg wird sofort umgesetzt, da die Rampe nicht normgerecht ist.

Es wird nachstehende einstimmige Beschlussempfehlung gefasst:

Der UA stimmt der Beschlussvorlage unter nachstehender Maßgabe zu: Die Brücke am Mitterfeld wird von der Prioritätenliste II in die Prioritätenlisten I gehoben, da hier Handlungsbedarf wegen des geplanten/künftigen Schulcampus an der Josef-Wild-Str. besteht.“

Frau Dr. Hentschel: in I+ sind nur Maßnahmen, die bereits in der Umsetzung sind, oder Maßnahmen, die in einem Bebauungsplan in der Umsetzung liegen. Es kann daher maximal I gefordert werden.

Frau Dr. Miehle: erklärt nochmals die Voraussetzungen für Priorität I+. Bei der Brücke am Mitterfeld ist dies nicht der Fall.

Nach eingehender Diskussion wird nachfolgende Änderung beschlossen:

Die Brücke über die A 94 Am Mitterfeld soll von Priorität II in Priorität I gehoben, die Brücke Riemer Straße über die S-Bahn soll von Priorität III in in Priorität II gehoben werden.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA mit den im vorherigen Absatz genannten Änderungen.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## 7.4 UA Planung

- 7.4.1 Willy-Brandt-Platz 5, Fl.Nr. 1408/24 Riem Arcaden - vollständige Nutzung der Parkplätze und Neuplanung von Kunden-WC im Basement

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Zustimmung** zum eingereichten Bauantrag.“

- 7.4.2 Stahlgruberring 28; Fl.Nr. 131/32 VBG - Nutzungsänderung: Bürogebäude zu Hotel mit Umbau der 2 Wohneinheiten im 3. OG;  
 RGB - Nutzungsänderung: EG - Reinraum zu Lagerhalle mit Werkstatt und Nebenräumen sowie OG - Geräte-Fertigungs-Service-, zu Lager-, Büro und Nebenräumen

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Zustimmung** zum eingereichten Bauantrag.“

- 7.4.3 Heilwigstraße 51; Fl.Nr.: 408/47 - Abbruch Bestand / Neubau zweier Doppelhäuser (4 DHH) mit Garagenanlage

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Nach Einsicht in die eingereichten Baupläne empfiehlt der UA einstimmig die **Ablehnung** des eingereichten Bauantrags. Das Bauvorhaben ist hinsichtlich der Höhe sowie nach Art und Umfang an die Umgebungsbebauung anzupassen. Die Zufahrt ist nach Auffassung des UA aus feuerpolizeilichen Gründen nicht genehmigungsfähig, da diese insgesamt mehr als 100m (65+38m) lang werden soll; die Erschließung des BV sollte nur über die Richtung Heilwigstraße gelegene Seite erfolgen. Nach Ansicht des UA ist das BV wenigstens um einen Baukörper zu reduzieren.“

- 7.4.4 Riemer Straße 361; Fl.Nr.: 1666/1 Neubau eines Wohnhauses (17 WE) mit Satteldach und TG

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig dem BV **mit der Maßgabe zuzustimmen**, dass die Zahl der WE reduziert wird; der Baukörper an sich begegnet keinen Bedenken.“

- 7.4.5 Kreuzerweg 33; Fl.Nr.: 877/2 Erweiterung eines Boardinghauses um 5 WE

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Zustimmung** zum eingereichten Bauantrag.“

- 7.4.6 Stahlgruberring 19, Fl.Nr. 138/2 - Nutzungsänderung: Ausbau eines Lagers-/Expeditionsfläche für Büronutzung

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Zustimmung** zum eingereichten Bauantrag.“

- 7.4.7 Zehntfeldstraße 198, Fl.Nr.: 375/5- Neubau eines Doppelhauses (3 WE)

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Ablehnung** des eingereichten Bauantrags; das BV ist insbesondere hinsichtlich der Tiefe der Bebauung an die Umgebungsbebauung anzupassen.“

- 7.4.8 Lehrer-Götz-Weg 11, Fl.Nr.: 264/3, Nutzungsänderung und Umbau: Briefzustellraum in eine Einrichtung zur Unterbringung von Personen nach BayBO Art. 2, Abs. 4, Nr. 11

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Zustimmung** zum eingereichten Bauantrag, bittet aber einen Stellplatznachweis einzufordern.“

- 7.4.9 Hafelhofweg 2, Fl.Nr.: 246/0 - Neubau eines Gebäudes mit einem Einzelhandelsmarkt und einem Beherbergungsbetrieb sowie einer Tiefgarage

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die **Zustimmung** zum eingereichten Bauantrag.“

7.4.10 Edeltrautstraße 16, Fl.Nr.: 406/3 - Neubau eines Mehrfamilien- und eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage

s. TOP 3.4.1.

7.4.11 Lachenmeyrstraße 32, Fl.Nr.: 458/3 - Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Da dem Bauantrag kein Lageplan beigelegt war, ist eine Beurteilung der Einfügung in die Umgebungsbebauung nicht möglich; der UA empfiehlt daher einstimmig die **Ablehnung** des eingereichten Bauantrags.“

7.4.12 Waldschulstraße 52, Fl.Nr.: 489/9 - Neubau zweier Mehrfamilienhäuser (je 6 WE) mit Tiefgarage

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Entsprechend der bestehenden Bezugsfälle fordert der UA einstimmig eine Reduzierung des zweiten Baukörpers und empfiehlt die **Ablehnung** des eingereichten Bauantrags.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA für die TOP 7.4.1 bis 7.4.9 und 7.4.11. bis 7.4.12. Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## **7.5 UA Schule, Soziales und Kultur**

## **7.6 UA Umwelt**

7.6.1 Herstellung ökologischer Ausgleichsflächen am Horst-Salzman-Weg  
Vorstellung der geplanten Maßnahmen im UA  
Hinweis: s. TOP 10.6.1 der Sitzung vom 25.06.2015

Herr Welzel berichtet:

„Frau Bichler vom Baureferat (Abteilung Gartenbau / Zentrale Aufgaben) stellte die geplanten Maßnahmen zur Herstellung ökologischer Ausgleichsflächen am Horst - Salzman - Weg dar. Die Konzeption sieht vor, dass Gehölze, Bäume, offene Flächen sowie Biotop am alten Bahndamm und im Altgrasbestand entstehen sollen. Die Umgestaltung soll, sofern bereits möglich, im Frühsommer 2016 beginnen. Der Bolzplatz ist für Mitte 2016 vorgesehen. Geklärt werden müssen noch die Flächen, die teilweise im Familienbesitz sind und Flächen, bei denen die Eigentümer dem Baureferat bisher noch unbekannt sind. Es besteht die Absicht der LHM, diese Flächen zu erwerben und wenn dies verweigert wird, diese Flächen mit in das geplante Konzept einzubinden, zu gestalten und nach einer gewissen Zeit den Eigentümern zur Pflege zu übergeben.“

Herr Steinberger empfiehlt Zustimmung zum Vortrag des UA.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

- 7.6.2 Änderung der gängigen Praxis bei der Bekämpfung des Laubholzbockkäfers (ALB); Verzicht auf Rodungen  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 00627 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem am 08.10.2015  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V ...  
Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 09.03.2016 (VB)

Herr Welzel berichtet:

„Die Stadt München unterstützt die Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers, um den gefährlichen Schädling auszurotten und damit langfristig den Baumbestand im Stadtgebiet zu schützen.

Die Stadt stützt sich bei besonders schützenswertem Baumbestand im Einzelfall auf die Ausnahmeregel im EU-Durchführungsbeschluss vom Juni 2015 und dringt darauf, den Verzicht auf Fällungen, wie in der Vollversammlung des Münchener Stadtrats am 29.07.2015 beschlossen, durch die zuständigen Behörden überprüfen zu lassen.

Der UA stimmt dieser Regelung einstimmig zu.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## **8 Baumfällungen**

### **8.1 Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde**

- 8.1.1 Batschkastraße 22 - s. TOP 8.2.4 / 1015
- 8.1.2 Bekassinenweg 2
- 8.1.3 Bistritzer Weg 8
- 8.1.4 Drosselweg 33 - s. TOP 8.2.7 / 1015
- 8.1.5 Dualastraße 8
- 8.1.6 Edeltrautstraße 14 - s. TOP 8.2.9 + 8.2.51 / 1015
- 8.1.7 Elfriedenstraße 35
- 8.1.8 Graßdorfer Weg 3
- 8.1.9 Irmelastraße 22 - s. TOP 8.2
- 8.1.10 Klothildenstraße 7a
- 8.1.11 Kreuzerweg 38
- 8.1.12 Oberseestraße 9-9a
- 8.1.13 Otto Lederer Weg 19
- 8.1.14 Tangastraße 50a
- 8.1.15 Teuchertstraße (ohne Hausnummer)
- 8.1.16 Togostraße 43
- 8.1.17 Vogesenstraße 11
- 8.1.18 Xaver-Weismor-Straße 7 - s. 8.2: Der Baum ist abgestorben, Fällnerlaubnis laut UNB nicht notwendig.
- 8.1.19 Zeisigweg 16c
- 8.1.20 Von-Gravenreuth-Straße 19 (s. TOP 8.2.28)
- 8.1.21 Großfriedrichsbürger Straße 1 (s. TOP 8.2.7)

## 8.2 Beantragte Baumfällungen

- 8.2.1 Am Mitterfeld 22 – Ablehnung, kein Plan vorhanden, Baumfällung kann nicht zugeordnet werden
- 8.2.2 Dar-es-Salaam-Straße 7 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.3 Dorotheenstraße 15 – Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung / Krankheit
- 8.2.4 Eigerstraße 40 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.5 Elritzenstraße 21 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.6 Forellenstraße 30a – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.7 Großfriedrichsburgerstraße 1 – s. Fälllerlaubnis TOP 8.1.21
- 8.2.8 Groschenweg 48a – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.9 Heilwigstraße 73 – Ablehnung vorbehaltlich Krankheit
- 8.2.10 Iltisstraße 56 – Zustimmung ohne Ersatzpflanzung
- 8.2.11 Ingeborgstraße 53 – Zustimmung ohne Ersatzpflanzung
- 8.2.12 Irmelastraße 22 -Fälllerlaubnis s. TOP 8.1.9
- 8.2.13 Josef-Hagn-Str. 11 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.14 Max-Beckmann-Straße 21 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.15 Mondseestraße 13 – Zustimmung ohne Ersatzpflanzung
- 8.2.16 Riemer Straße 361 – Ablehnung, Freiflächengestaltungsplan fehlt.
- 8.2.17 Rosamundenstraße 10 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.18 Ruppenerstraße 23 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.19 Schäßburgerstraße 10 - Ablehnung
- 8.2.20 Schneebergstraße 21 – Ablehnung Baum Nr. 17 (Nachbargrundstück).  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Bäume Nrn.: 1-5, 7-10.
- 8.2.21 Solalindenstraße 34c 1. Antrag – Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Baum Nr. 2.  
Ablehnung: restliche Bäume, da vom Eigentümer auch nicht mehr gefordert.
- 8.2.22 Solalindenstraße 34c 2. Antrag – s. 8.2.21 (Anträge unterscheiden sich nicht)
- 8.2.23 Sonnenspitzstraße 16 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Bäume Nr. 1-5, 7 – 11.  
Zustimmung Kronenpflege: Baum Nr. 6.
- 8.2.24 Stahlgruberring 19 – Zustimmung nicht notwendig, zu kleiner Stammumfang.
- 8.2.25 Truderinger Straße 240 – Zustimmung nicht notwendig, zu kleiner Stammumfang.
- 8.2.26 Truderinger Straße 339 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Baum Nr. 5.  
Ablehnung Bäume Nrn.: 1-4, da nicht vom Baukörper tangiert.
- 8.2.27 Vogesenstraße 18 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Kastanie.  
Fällung mit Ersatzpflanzung: Fichte.
- 8.2.28 Von-Grevenreuth-Straße 13 – Fälllerlaubnis s. TOP 8.1.20
- 8.2.29 Waldschulstraße 52 – Ablehnung: Bäume Nrn. 1-5 (Nachbargrundstück).  
Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Bäume Nrn. 8-13.
- 8.2.30 Wasserburger Landstraße 19a - Ablehnung
- 8.2.31 Xaver-Weismor-Straße 7 - s. TOP 8.1 - keine Fälllerlaubnis notwendig
- 8.2.32 Zehntfeldstraße 198 – Ablehnung, da vom UA Planung das Bauvorhaben bereits abgelehnt wurde.
- 8.2.33 Kirchtruderinger Straße 19 – Adresse nicht vorhanden, deshalb kein Votum.
- 8.2.34 Lachenmeyrstraße 32 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Bäume 6-11, 15
- 8.2.35 Helenenstraße 6a – Zustimmung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.36 Friedenspromenade 98
- 8.2.37 Gustav-Lindner-Weg 8 – Zustimmung mit Ersatzpflanzung

Herr Welzel berichtet. Auf das Protokoll des UA wird verwiesen.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

## **9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine**

9.1 Eilentscheidung des Vorsitzenden nach § 20 Abs.1 Satz 2 BA- Satzung

9.1.1 Errichtung einer Kindertageseinrichtung  
mit 3 Kinderkrippengruppen  
Baugebiet Messestadt Riem, 4. BA, WA 12  
15. Stadtbezirk Trudering-Riem  
Genehmigung des Nutzerbedarfsprogrammes  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04673

Herr Steinberger berichtet. Es wurde bereits nach § 20 Abs. 1 zugestimmt.

9.2 Vertretungsregelungen in Unterausschüssen;  
Abrechnung der Aufwandsentschädigungen  
(Schreiben ist per E-Mail am 03.12.2015 an die Fraktionssprecher gegangen)

## **10 Unterrichtungen**

### **10.1 UA Allgemeines**

10.1.1 unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben:

10.1.1.1 Ausschank in einem Bordell, Bordell Extasia

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

10.1.2 Zuwendung zum Kinderprogramm auf dem ökologischen Hoffest in Riem 2015 -  
Sachbericht  
Bescheid vom 10.09.2015

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

10.1.3 Verwendungsnachweis Muslimisches Forum Messestadt e.V.  
Bayram-Fest

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

10.1.4 Verwendungsnachweis Nachbarschaftswerk wagnis e.V.

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

10.1.5 Sachbericht Orgelkonzert 15.08.2015  
Verein der Freunde und Förderer der Musik in der Pfarrei St. Augustinus e.V.

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.1.6 Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse nach § 13 BA-Satzung; Einhaltung der Anhörungsfrist

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.1.7 Abschließende Entscheidung des Oberbürgermeisters bei der Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen und laufenden Angelegenheiten, die auf die Bezirksausschüsse zur Entscheidung übertragen worden sind; Änderung des Verfahrens

Frau Beer berichtet:  
„Kenntnisnahme“

## **10.2 UA Bau und Verkehr**

- 10.2.1 Scharfkantige Randsteine  
Antrag des Bezirksausschusses des 8. Stadtbezirks Schwanthalerhöhe

Herr Mathias berichtet:  
„zur Kenntnis genommen“

- 10.2.2 Münchner Kleingartenwesen  
Umwidmung von Zeitkleingarten- in Dauerkleingartenanlagen  
Erhöhung der Sanierungspauschale für Trinkwasserleitungen  
zusätzlicher Sachmittelbedarf  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04368  
Beschluss des Bauausschusses vom 08.12.2015 (VB)

Herr Mathias berichtet:  
„zur Kenntnis genommen“

- 10.2.3 Schulbushaltestelle Astrid-Lindgren-Straße:  
Änderung des Zeitzusatzes

Herr Mathias berichtet:  
„zur Kenntnis genommen“

- 10.2.4 Trudering Bf. - Verbesserung Anschluss S-Bahn an StadtBuslinie 192

Herr Mathias berichtet:  
„zur Kenntnis genommen“

## **10.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung**

- 10.3.1 Rathaus Umschau vom 19.11.2015  
Wie ist die aktuelle Situation am "Hüllgraben"  
Anfrage Stadtrats-Mitglieder Paul Bickelbacher, Herbert Danner und Sabine Krieger  
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste) vom 15.10.2015

Antwort Bürgermeister Josef Schmid, Leiter des Referates für Arbeit und Wirtschaft

Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.3.2 Rathaus Umschau vom 24.11.2015  
Illegales Gewerbegebiet in Trudering - Wann schafft die Stadt endlich Ordnung?  
Anfrage Stadtrats-Mitglieder Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Richard Progl und Ursula Sabathil (Fraktion Bürgerliche Mitte - Freie Wähler/Bayernpartei) vom 09.10.2015  
Antwort Stadtbaurätin Professorin Dr. (I) Elisabeth Merk

Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.3.3 Barrierefreie Waldwege  
als Pilotprojekt für eine gelungene Inklusion  
Antrag Nr. 08-14 / A 04626 von Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Herrn StR Johann Stadler vom 12.09.2013  
BA-Antrags-Nr. 08-14 / B05259 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem vom 19.09.2013  
Sitzungsvorlagen Nr.14-20 / V 03675  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.2015 (SB)

Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.3.4 Strukturwandel in der Innenstadt und in Innenstadtrandgebieten  
a) Strukturwandel in der Innenstadt und in Innenstadtrandgebieten I:  
Städtische Flächenreserven gezielt nutzen  
b) Strukturwandel in der Innenstadt und in Innenstadtrandgebieten II:  
städtebauliche Instrumente zum Schutz gewachsener Strukturen aufzeigen  
Anträge von Mitgliedern des Stadtrates  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02248  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.2015 (SB)

Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.3.5 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2015 - 2019  
Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2015 - 2019  
Infrastrukturversorgungskonzept 2015 - 2019  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04066  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.2015 (VB)

Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“

- 10.3.6 Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2015-2019  
Gliederungsziffern  
3601 Natur- und Denkmalschutz  
6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
6101 Stadtentwicklungsplanung  
6110 Lokalbaukommission  
6130 Stadtplanung  
6150 Städtebauförderung  
6200 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge  
Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksausschüsse 4,6,7,9, 20, 21, 24 und 25  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04049  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.2015 (VB)
- Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“
- 10.3.7 Messestadt Riem  
Unterbringung einer fünfzügigen Realschule und eines sechszügigen Gymnasiums
- Standortbeschluss -  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04641  
Beschluss der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung, des Bildungsausschusses und des Kommunalausschusses vom 09.12.2015 (SB)
- Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“
- 10.3.8 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2007  
Leibengerstraße (östlich),  
Mittbacher Straße (nördlich),  
Bahnlinie München-Ost - Simbach/Inn (südlich),  
Erdinger Straße (westlich)  
Teiländerung des Beb. Pl. nr. 1417a, Teilbereich I)  
15. Stadtbezirk Trudering-Riem  
Konzeptausschreibung des Bauquartiers WA für freifinanzierte sowie im München Modell - Eigentum zu errichtende Wohnungen/Reihenhäuser  
Ausschreibungsbeschluss  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04567  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.12.2015 (SB)
- Frau Dr. Miehle berichtet:  
„Kenntnisnahme“
- 10.3.9 Beschlussvollzugskontrolle (BVK);  
Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.01.2015 - 30.06.2015

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V04552

Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.12.2015

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Kenntnisnahme“

- 10.3.10 CarSharing in München  
Evaluationsergebnisse des Pilotversuchs und Empfehlungen (EVA-CS)  
Förderung von CarSharing und Elektro-CarSharing in München

Elektromobilität 1: Car-Sharing und Elektrofahrzeugen mit einem Modellprojekt zum Durchbruch verhelfen

E-Mobilität: Handlungsfeld 1 - CarSharing

Carsharing I

Abbau rechtlicher Hinderungsgründe für die Ausweisung von Carsharing-Stellplätzen zu Gunsten aller Carsharing-Anbieter

Carsharing IV

Einheitliches Leitsystem für Carsharing

Carsharing V

Bekanntheitsgrad von Carsharing erhöhen - Öffentlichkeitsarbeit zu Carsharing in München verstärken

Beschluss des Kreisverwaltungsausschusses vom 15.12.2015 (VB)

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Kenntnisnahme“

## **10.4 UA Planung**

- 10.4.1 Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2015-2019  
Gliederungsziffern  
3601 Natur- und Denkmalschutz  
6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
6101 Stadtentwicklungsplanung  
6110 Lokalbaukommission  
6130 Stadtplanung  
6150 Städtebauförderung  
6200 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge  
Stellungnahmen zu den Anträgen der Bezirksausschüsse 4,6,7,9, 20, 21, 24 und 25  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04049  
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.12.2015 (VB)

Frau Dr. Hentschel berichtet:

„Kenntnisnahme“

- 10.4.2 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum  
Gerstäckerstraße 45  
Hippelstraße 37  
Truderinger Straße 234
- Frau Dr. Hentschel berichtet:  
„Kenntnisnahme“
- 10.5 UA Schule, Soziales und Kultur**
- 10.5.1 Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2015-2019, Einzelplan 4 / Sozialbereich  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04109  
Beschluss des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 01.12.2015 (VB)
- 10.5.2 Haushaltsplan 2016  
Produkt- und zielorientierte Ansätze für den Bereich "Förderung freier Träger" der Zentrale  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04020  
Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 01.12.2015
- 10.5.3 Haushaltsplan 2016  
Produkt- und zielorientierte Ansätze für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Wohnen und Migration  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04110  
Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 01.12.2015
- 10.5.4 Haushaltsplan 2016  
Produkt- und zielorientierte Ansätze für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Soziale Sicherung  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04080  
Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 01.12.2015
- 10.5.5 Haushaltsplan 2016  
Produkt- und zielorientierte Ansätze für den Bereich "Förderung freier Träger" des Stadtjugendamtes  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04153  
Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 01.12.2015
- 10.5.6 Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2015-2019  
1. Investitionsmaßnahmen für Schulen, Kindertageseinrichtungen und Sportan-

lagen

2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04372

Beschluss des gemeinsamen Bildungsausschusses und Sportausschusses des Stadtrates vom 02.12.2015 (VB)

- 10.5.7 1. Schulbauprogramm "Neubau, Erweiterung und Generalinstandsetzung"  
Vorabinformation über eine Beschlussvorlage des Referates für Bildung und Sport für eine gemeinsame Sitzung des Bildungsausschusses, des Bauausschusses, des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung, des Finanzausschusses und des Kreisverwaltungs Ausschusses am 03.02.2016
- 10.5.8 Messestadt Riem  
Unterbringung einer fünfzügigen Realschule und eines sechszügigen Gymnasiums
- Standortbeschluss -  
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 04641  
Beschluss der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung, des Bildungsausschusses und des Kommunalausschusses vom 09.12.2015 (SB)

**10.6 UA Umwelt**

- 10.6.1 Unterrichtung über bevorstehende Beseitigungen von Gefahrenbäumen

Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme der 10er Punkte vor.  
Dem wird

**einstimmig zugestimmt.**

Ende der Sitzung nach dem nichtöffentlichen Teil um 20:52 Uhr.

München, 11.01.2016

genehmigt:



Otto Steinberger  
Vorsitzender des BA 15  
Trudering-Riem

Für das Protokoll:

gez.

Anja Kleine  
BA G Ost